

Pressemitteilung

RuhrFutur präsentiert interaktive Übersicht zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Mit Bildungsprojekte RUHR sind erstmals über 10.500 außerschulische Bildungsakteur*innen und -projekte der Metropole Ruhr mit dem Schwerpunkt BNE schnell und einfach abrufbar.

Essen, 25. September 2023 – Die Bildungsinitiative stellt Bildungsprojekte RUHR im Rahmen der Kick-Off-Veranstaltung ‚Bildungskommunen‘ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) am 25. und 26. September einem deutschlandweiten Fachpublikum vor.

Die Website www.bildungsprojekte.ruhr ermöglicht es erstmals, über 10.500 außerschulische Bildungsakteur*innen und -projekte in den 15 kreisfreien Städten und Kreisen der Metropole Ruhr schnell und einfach aufzurufen, thematisch zu filtern und mittels einer interaktiven Karte oder Tabelle übersichtlich darzustellen. Die Kontakte zu Akteur*innen wie Sportvereinen, Feuerwehren und Zoos werden mitgeliefert. Alle Daten können als Bild, Tabelle oder Karte exportiert und so auch offline genutzt werden. Damit bildet die interaktive Anwendung nicht nur ab, wie die Angebotslandschaft zur BNE in der größten Bildungsregion Deutschlands aufgestellt ist. Sie ermöglicht auch einen niederschweligen Zugang zu zukunftsweisenden Bildungsthemen wie Armutsbekämpfung, Klima und Gesundheit.

Die Online-Anwendung ist ein Ergebnis eines Pilot- und Begleitprojekts des BMBF zur Stärkung des datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements (DKBM), das RuhrFutur gemeinsam mit dem Regionalverband Ruhr bis Mai dieses Jahres umgesetzt hat.

“Für die größte Bildungslandschaft Deutschlands erschließt unsere Plattform erstmalig das bedeutsame wie komplexe Thema der außerschulischen Bildung und bietet damit auch einen ersten Zugang zu Zukunftsthemen wie BNE”, betont Dr. Markus Küpker, Leiter des Handlungsfelds Daten und Analyse bei der RuhrFutur gGmbH. “Wir liefern den Ruhrgebietskommunen wichtige Strukturdaten, die sie für die Entwicklung, Koordinierung und Steuerung ihrer außerschulischen Bildungslandschaft nutzen können. Darüber hinaus unterstützen wir mit unseren Erfahrungen zu diesem Best-Practice-Beispiel Kommunen deutschlandweit dabei, ihr datenbasiertes Bildungsmanagement so aufzustellen, dass aktuelle und zukünftige transformative Entwicklungen aktiv gestaltet werden können. Auf diese Weise können wir BNE in die breite Bevölkerung tragen.”

Unter der Überschrift ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kommune verankern‘ stellt die Bildungsinitiative kommunalen Vertreter*innen aus ganz Deutschland im Rahmen der zweitägigen Kick-Off-Veranstaltung vor, wie Daten zur Akteurs- und Angebotsstruktur erfasst, wie die Potenziale der jeweiligen Kommune eingeschätzt und evaluiert werden können sowie was sich hieraus für die Akteur*innen vor Ort ergibt.

Bildungsprojekte RUHR ist Teil der Maßnahmen zur BNE, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigen soll. Die Umsetzung der UNESCO-Programme für BNE werden in Deutschland seit 2015 federführend vom BMBF koordiniert. Mit dem ESF-Plus-Programm ‚Bildungskommunen‘ wird die weitere Entwicklung des datenbasierten Bildungsmanagements in den Kreisen und kreisfreien Städten Deutschlands gefördert. Hierbei steht die Bewältigung aktueller Zukunftsfragen im Bildungsbereich, wie die Digitalisierung und der Ausbau wegweisender Bildungsthemen, im Fokus.

Über RuhrFutur

RuhrFutur ist eine gemeinsame Bildungsinitiative von Kommunen, Hochschulen, der Region, dem Land Nordrhein-Westfalen und der Stiftung Mercator für das Ruhrgebiet. Ihr Ziel ist es, das Bildungssystem leistungsfähiger zu gestalten und allen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen faire Chancen auf Bildungszugang, Bildungsteilhabe und Bildungserfolg zu eröffnen – unabhängig von ihrer Herkunft.

Weitere Informationen unter www.ruhrfutur.de.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an:

Stephanie Preuß

Kommunikationsmanagerin

RuhrFutur GmbH

Tel. 0201-177 878-26

stephanie.preuss@ruhrfutur.de
